



Hochwasserinformation Nr. 5

Flussgebiet: Oder

Herausgabezeitpunkt: Samstag, 21. September 2024, 13:00 Uhr

1. Meteorologische und hydrologische Lage

Im Einzugsgebiet der Oder wurden in den letzten 48 Stunden keine oder nur minimale Niederschläge registriert. Auch für die folgenden Tage werden keine nennenswerten Niederschläge vorhergesagt. In Folge von östlich strömenden Hochdruckeinflüssen stellen sich trockene und stabile Wetterverhältnissen ein.

Der Hochwasserscheitel aus dem Oberlauf der Oder hat Breslau (Wroclaw) (Oder, km 261,1) passiert und bewegt sich derzeit im Raum Malczyce. An den polnischen Pegeln unterhalb von Malczyce steigen die Wasserstände weiterhin an. Am letzten polnischen Pegel vor Ratzdorf, Polecko (Oder, km 530), lag der Durchfluss am Vormittag bei ca. 750 m³/s.

An den Pegeln Ratzdorf, Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder) stagniert der Wassertand derzeit im Bereich des Richtwertes der Alarmstufe I. Durch den Betrieb der am Bober vor der Einmündung in die Oder liegenden Wasserkraftanlage kann es weiterhin zu Schwankungen des Wasserstands an den Pegeln Ratzdorf und Eisenhüttenstadt kommen. Der Durchfluss am Pegel Eisenhüttenstadt liegt am heutigen Vormittag bei rund 830 m³/s, der Wasserstand bei knapp 500 cm. Da in der Lausitzer Neiße die Hochwasserwelle abgeflossen ist, ist dieser Zufluss derzeit nicht mehr relevant. An den Pegeln im unteren Grenzoderabschnitt ist eine steigende Wasserführung zu beobachten.

In der Nacht von Freitag auf Sonnabend wurde um 23:00 Uhr der Richtwasserstand der Alarmstufe I von 420 cm am Pegel Frankfurt (Oder) erreicht.

Die aktuellen Messwerte und Alarmstufen der Hochwassermeldepegel entnehmen Sie der nachfolgenden Tabelle:

Pegel	Gewässer	Aktueller Wasserstand 21.09.2024 12:00 [cm]	Differenz zum 21.09.2024 12:00 [cm]	Richtwasserstände der Alarmstufen [cm]				Bemerkung	Aktuelle Tendenz
				A I	A II	A III	A IV		
Ratzdorf	Oder	479	-1	465	520	560	590	B	Gleichbleibend
Eisenhüttenstadt	Oder	495	14	475	545	585	630	B	Steigend
Frankfurt (Oder)	Oder	421	31	420	500	530	600	B	Steigend
Kienitz	Oder	388	33	480	550	580	595	B	Steigend
Hohensaaten- Finow	Oder	369	32	550	600	650	700	B	Steigend
Stützkow	Oder	680	33	770	840	880		D	Steigend
Gartz	Westoder	527	-5	600					Gleichbleibend

* Uhrzeit ist in Sommerzeit (gesetzliche Uhrzeit)

A – mit Eis, B – ohne Eis, C – Bauwerke offen, D – Bauwerke geschlossen



Landesamt für Umwelt
Hochwassermeldezentrale
Tel.: 0335 60676 5400
Fax: 0331 27548 3302
E-Mail: HWMZ-BB@LfU.Brandenburg.de

2. Ausgerufene Alarmstufen

Für die Flussabschnitte der Hochwassermeldepegel Ratzdorf, Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder) bleibt die Alarmstufe I bestehen.

Hochwasser-Meldepegel	Alarmstufe*)	ausgerufen	gilt für	
			Landkreis / kreisfreie Stadt	Gewässer und Gewässerabschnitt
Ratzdorf	A I	Ab 18.09.2024 16:00	Lkr Oder-Spree	Oder, km 542,4 bis km 554,1 Lausitzer Neiße, von Mündung in die Oder bis km 5,0
Eisenhüttenstadt	A I	Ab 18.09.2024 16:00	Lkr Oder-Spree	Oder, km 554,1 bis km 576,8
Frankfurt/Oder	A I	Ab 19.09.2024 15:00	Stadt Frankfurt (Oder)	Oder, km 576,8 bis km 589,8
			Lkr Märkisch-Oderland	Oder, km 589,8 bis km 617,6

*) 1 = A I, 2 = A II, 3 = A III, 4 = A IV

**) Eine einmal ausgerufene Alarmstufe gilt solange, bis eine andere ausgerufen bzw. diese ausdrücklich aufgehoben wurde.

3. Weitere Entwicklung / Prognose

Am Wochenende setzt sich an den Pegeln Ratzdorf, Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder) laut Prognose das Stagnieren der Wasserstände im Bereich der Richtwerte der Alarmstufe I fort. Ab Montag ist ein starker Anstieg der Wasserstände an diesen Pegeln zu erwarten. Der starke Anstieg wird an den Pegeln Ratzdorf und Eisenhüttenstadt zu einem Überschreiten der Richtwerte der Alarmstufe II führen.

Am Pegel Frankfurt (Oder) wird der Richtwert der Alarmstufe II voraussichtlich am Dienstag erreicht. Der starke Anstieg wird sich in den folgenden Stunden fortsetzen, sodass an allen drei Pegeln das Überschreiten der Richtwerte der Alarmstufe III innerhalb desselben Tages erwartet wird.

Ab Mitte der kommenden Woche muss mit dem Erreichen der Richtwerte der Alarmstufe I an den Pegel unterhalb der Warthemündung (Pegel Kienitz, Hohensaaten-Finow und Stützkow) gerechnet werden. Siehe Anlage.

4. Ergänzende Hinweise

Die nächste Hochwasserinformation erfolgt am Sonntag, den 22. September 2024. Sollte sich die hydrologische Lage deutlich ändern, wird eine Information zu einem früheren Zeitpunkt veröffentlicht.

Bitte nutzen sie auch unsere Informationsplattform im Internet:

<https://pegelportal.brandenburg.de/flussgebiet.php?fgid=5&thema=karte> oder die App MeinePegel.

Im Auftrag

gez.

Roers



Anlage: Vorhersage der Wasserstände für die Grenzoder

Hinweis: Bericht wurde automatisch erstellt.

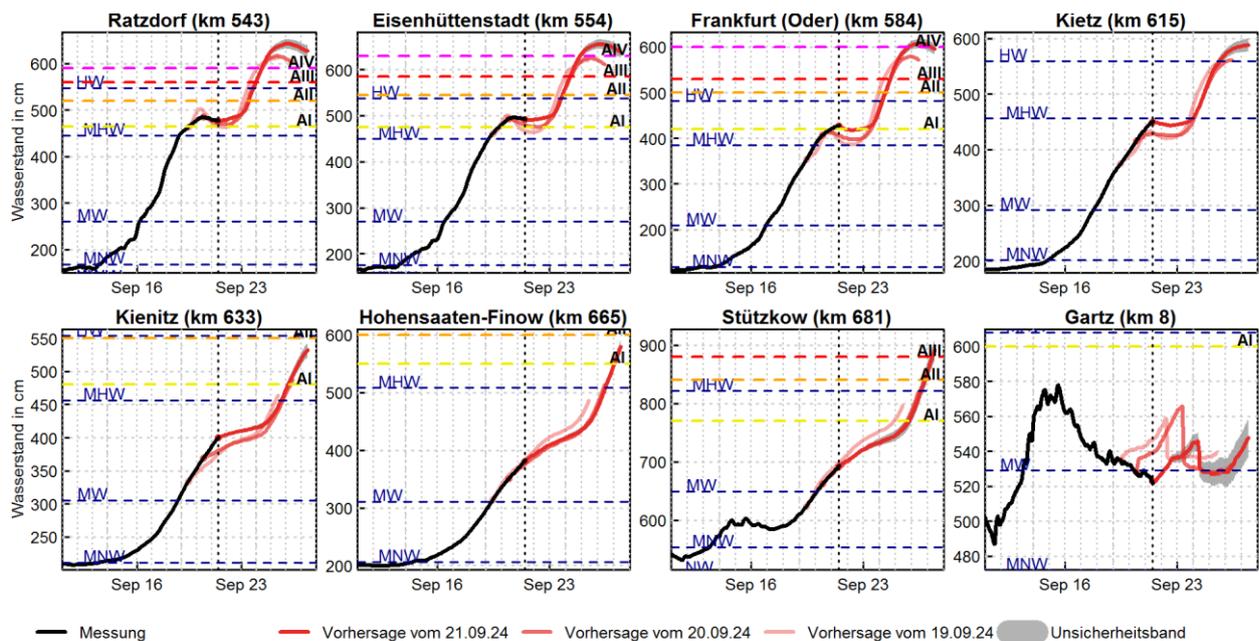
Tabellarische Übersicht

		Messwert	Vorhersagewert (Vorhersage vom 21.09.2024 11:00 Uhr MEZ)			
Pegel	(km)*	21.09.2024 6:00	21.09.2024 18:00	22.09.2024 6:00	22.09.2024 18:00	23.09.2024 6:00
Ratzdorf	543	478	480	480	485	500
Eisenhüttenstadt	554	493	490	490	495	505
Frankfurt (Oder)	584	424	420	415	420	425
Kietz	615	446	450	445	445	445
Kienitz	633	395	405	405	410	410
Hohensaaten-Finow	665	375	385	395	405	415
Stützkow	681	686	695	705	715	725
Gartz / Westoder	8**	525	525	530	535	535

Werte stellen Wasserstände in Zentimeter dar (gerundet auf 5 cm); Alle Zeitangaben erfolgen in Mitteleuropäischer Zeit (MEZ)

* Lage am Gewässer, Oder unterhalb der Oppamündung; ** Westoder unterhalb Marienhofer Wehr

Grafische Darstellung aktueller Vorhersagen





Landesamt für Umwelt
Hochwassermeldezentrale
Tel.: 0335 60676 5400
E-Mail: HWMZ-BB@LfU.Brandenburg.de
Internet: <https://pegelportal.brandenburg.de/>

Allgemeine Hinweise

Aktuelle Messwerte und stündlich aktualisierte Vorhersagen finden Sie unter <https://pegelportal.brandenburg.de/>.

Die Vorhersage des Wasserstands wird mit Hilfe eines hydronumerischen Vorhersagemodells automatisch berechnet. Im operationellen Betrieb werden dafür ungeprüfte Messdaten sowie Vorhersagedaten im Ober- und Unterlauf der Oder sowie ihrer Zuflüsse verwendet. Die eingehenden Vorhersagedaten für Oder und Warthe werden von der polnischen Seite durch das Institut für Meteorologie und Wasserwirtschaft – Nationales Forschungsinstitut, für das Stettiner Haff durch das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie und für die Lausitzer Neiße durch das Landeshochwasserzentrum des Landesamts für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Sachsen bereitgestellt. Die Genauigkeit der Vorhersagen wird durch Unsicherheiten in den Messdaten und durch notwendige Vereinfachungen in der Simulation natürlicher Prozesse beeinflusst. Die Unsicherheiten nehmen mit der Länge des Vorhersagezeitraums zu und sind in der Grafik mit Unsicherheitsbändern dargestellt. Für eine Einschätzung der Vorhersagegüte sind die Vorhersagen der letzten drei Tage in der Grafik dargestellt.

Alle Werte stellen Wasserstände in Zentimeter dar, Zeitangaben entsprechen mitteleuropäischer Zeit (MEZ).

Haftungsausschluss und Nutzungsbedingungen

Es wird keine Haftung oder Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Vorhersagen des Wasserstands übernommen.

Eigentümer der bereitgestellten Vorhersagedaten ist das Landesamt für Umwelt. Die Messdaten sind Eigentum der Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Oder-Havel, sowie des Landesamts für Umwelt für den Pegel Frankfurt (Oder).

Es gelten der [Haftungsausschluss](#) des LfU Brandenburg und die Nutzungsbedingungen der [Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0](#).